

Modulkatalog

Bachelor of Education (B.Ed.) Lehramt Gymnasium:

Bildungswissenschaften & Fachdidaktik

(PO 2015, Stand Februar 2017)

Modul Bildungswissenschaften 1

Studiengang:	Bachelor of Education, alle Fächer		
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Fakultät für Sozialwissenschaften: Lehrstuhl für Bildungspsychologie		
Modulbeauftragter:	Prof. Stefan Münzer		
Titel des Moduls:	Modul Bildungswissenschaften 1		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	6 SWS 11 ECTS-Punkte 330 h Arbeitsaufwand, davon 5 Versuchspersonenstunden		
Lehrveranstaltungen:	VL Einführung Bildungspsychologie	ECTS-Punkte	4
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	21 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	55 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	39 h
		Prüfungsform: Klausur (PL)	
		Lage: Herbstsemester	
	VL Philosophische und ethische Grundfragen	ECTS-Punkte	4
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	21 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	39 h
		Prüfungsform: Klausur (PL)	
		Studienleistung (SL): –	
	Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester		
	Orientierungspraktikum mit Begleitseminar	ECTS-Punkte	3
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	21 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	49 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	20 h
		Prüfungsform: Praktikumsbericht oder Hausarbeit (PL)	
Studienleistung (SL): aktive, regelmäßige Teilnahme am Begleitseminar (Seminarblöcke zur Vorbereitung und Nachbereitung), aktive, regelmäßige Teilnahme am Praktikum, Ausführen von Beobachtungsaufträgen, Anlegen eines Portfolios			

	Lage: Frühjahrssemester
Kompetenzziele:	<p>Studierende...</p> <ul style="list-style-type: none"> • ...können Unterricht fach- und sachgerecht planen und durchführen, insbesondere mit Blick auf unterschiedliche Lernvoraussetzungen • ...können Unterricht systematisch beobachten und anhand von Qualitätsmerkmalen des Unterrichts beschreiben • ...kennen Grundlagen und Methoden der Förderung selbstbestimmten Lernens und der Förderung verantwortlicher Autonomie • ...kennen und reflektieren Werte und Normen und deren Entstehung in ihrer kulturellen Heterogenität; wissen, wie selbstbestimmtes Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern unterstützt werden • ...reflektieren systematisch ihre eigene professionelle Entwicklung, schätzen eigene Stärken und Schwächen realistisch ein und prüfen ihre Berufswahlmotivation • ...können praktische Erfahrungen vor dem Hintergrund relevanten theoretischen Wissens reflektieren
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Auffassungen vom Lernen; Informationsverarbeitung, Lernen, Gedächtnis, Expertise • Inter-individuelle Unterschiede; Intelligenz • Unterrichtsqualität (z.B. Klassenführung); Unterrichtsbeobachtung und -planung; Didaktik, Unterrichtsmethoden, Aufgaben; Medien im Unterricht • Werte, Normen, Demokratie und Menschenrechte; Moral, Identität; Krisen; Argumentieren, Urteilen, Handeln • Evaluation und Qualitätssicherung: Formen, Methoden, Merkmale, ethische und datenschutzrechtliche Aspekte, Bewertung und Nutzung von Ergebnissen • Schulsystem • Nachhaltige Kompetenzentwicklung, Lehrergesundheit, Selbstregulation • Evidenzbasierung, Methoden und Ergebnisse der Bildungsforschung
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung • Seminar • Praktikum
Lehrende:	Lehrende des Lehrstuhls Bildungspsychologie und des ZfL, Lehrende aus dem Fachbereich Philosophie
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> • Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). • Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL).
Unterrichts-/ Lehrsprache:	Deutsch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	–
Weiterführende Module:	–

Modul Bildungswissenschaften 2

Studiengang:	Bachelor of Education, alle Fächer		
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Fakultät für Sozialwissenschaften: Lehrstuhl Pädagogische Psychologie		
Modulbeauftragter:	Prof. Oliver Dickhäuser		
Titel des Moduls:	Modul Bildungswissenschaften 2		
ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	4 SWS 8 ECTS-Punkte 240 h Arbeitsaufwand, davon 5 Versuchspersonenstunden		
Prüfungsleistung:	VL Einführung Pädagogische Psychologie	ECTS-Punkte	4
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	21 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	55 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	39 h
		Prüfungsform: Klausur (PL)	
		Lage: Herbstsemester	
	S Themen der Pädagogischen Psychologie	ECTS-Punkte	4
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	21 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen, zum Erstellen von Referaten und/oder Hausarbeiten oder alternativen Studienleistungen und für freies Selbststudium	99 h
		Prüfungsform: Referat, Hausarbeit, Klausur oder mündliche Prüfung (PL, Entscheidung durch Lehrende)	
		Studienleistung (SL): Regelmäßige, aktive Teilnahme	
		Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester	
	Versuchspersonenstunden	Studienleistung (SL): Zehn an den Lehrstühlen Pädagogische Psychologie / Bildungspsychologie abgeleistete und bescheinigte Versuchspersonenstunden (10 h)	
Kompetenzziele:	<p>Studierende...</p> <ul style="list-style-type: none"> • ...wissen, wie Lernsituationen motivierend gestaltet werden • ...wissen, wie das Selbstkonzept Lernmotivation und Leistung beeinflussen kann • ...kennen Grundlagen und Methoden der Förderung selbstbestimmten Lernens und der Förderung verantwortlicher Autonomie • ...verstehen ihren künftigen Beruf als Lehrerin und Lehrer als ständige Lernaufgabe • ...kennen die sozialen und kulturellen Lebensbedingungen von Schülerinnen und Schülern und nehmen im Rahmen der Schule Einfluss auf deren individuelle Entwicklung • ...gestalten die Interaktion mit Schülerinnen und Schülern positiv und etablieren ein lernförderliches, kooperatives Klima • ...finden Lösungsansätze für Schwierigkeiten und Konflikte in Schule und Unterricht • ...kennen bildungswissenschaftliche Forschungsmethoden 		

	<ul style="list-style-type: none"> • ...haben Einblick in den Forschungsprozess als Grundlage der Gewinnung bildungswissenschaftlicher Evidenz
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung und Lernen • Lerntheorien und –verfahren; implizites Lernen (Konditionierung, Verhaltenskontrolle), soziales Lernen, Selbstregulation und Autonomie • Lehrer-Schüler-Beziehung; soziale Interaktion im Unterricht; soziale Kognitionen; Schülerorientierung; Erwartungseffekte und Schülerbeurteilung • Individualisierung und Differenzierung; Erfassung von Schülermerkmalen als deren Grundlage • Motivation, Lernmotivation, Leistungsmotivation, Zielorientierung, Selbstkonzept, Interesse • Zusammenhänge zwischen Selbstkonzeption und Leistung • lernförderliche und hinderliche Emotionen • Evidenzbasierung, Methoden und Ergebnisse der Bildungsforschung
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung • Seminar
Lehrende:	Lehrende des Lehrstuhls Pädagogische Psychologie
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> • Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). • Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL).
Unterrichts-/ Lehrsprache:	Deutsch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	–
Weiterführende Module:	–

Modul Fachdidaktik

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium		
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim		
Modul-beauftragter:			
Titel des Moduls:	Modul Fachdidaktik		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	6 SWS 15 ECTS-Punkte 450 h Arbeitsaufwand		
Lehr-veranstaltungen:	VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität	ECTS-Punkte	5
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	
		Prüfungsform: Klausur (PL)	
		Studienleistung (SL):	
	Lage: Frühjahressemester		
	S Fachdidaktik Fach 1	ECTS-Punkte	5
		SWS	2
		Arbeitsaufwand	150 h
	S Fachdidaktik Fach 2	ECTS-Punkte	5
		SWS	2
Arbeitsaufwand		150 h	
Weitere Details zu den S Fachdidaktik der einzelnen Fächer finden Sie unten.			
Kompetenzziele:	VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität Genauere Informationen zur VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität folgen in Kürze.		
Lehrinhalte:	VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität Genauere Informationen zur VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität folgen in Kürze.		
Lehr- und Lernmethoden:	VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität Genauere Informationen zur VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität folgen in Kürze.		
Lehrende:			
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> • Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). • Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL). 		
Unterrichts-/ Lehrsprache:	deutsch		
Vorausgesetzte Kenntnisse:	–		

Weiterführende Module:	–
-------------------------------	---

Modul Fachdidaktik – S Fachdidaktik Deutsch

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium			
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.			
Modulanbieter:	Universität Mannheim			
Modulbeauftragter:	Prof. Dr. Christoph Weiß für das Fach Deutsch			
Titel des Moduls:	Modul Fachdidaktik			
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	6 SWS 15 ECTS-Punkte 450 h Arbeitsaufwand			
Lehrveranstaltungen:	S Fachdidaktik	ECTS-Punkte	5	
		Fach Deutsch	SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)		30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium		120 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung		
		Prüfungsform: Hausarbeit (PL)		
		Studienleistung (SL): Präsenz		
	Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester			
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Kenntnisse zu Theorien der Sprach- und Literaturdidaktik sowie den vielfältigen Voraussetzungen für einen gelungenen Deutschunterricht • Grundlegende Kenntnisse zu Verfahren eines kompetenzorientierten Deutschunterrichts sowie in Ansätzen deren selbstständige unterrichtspraktische Anwendung • Grundlegende Kenntnisse über den Einsatz von Ergebnissen fachdidaktischer Forschung • Grundlegende Kenntnisse zu binnendifferenzierten Ansätzen in heterogenen Lerngruppen • Selbständige, differenzierte Gestaltung eines förderlichen Lernarrangements (inhaltlich, methodisch, sozial) <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theoriegeleitete Analyse und Entwicklung von Lehr- und Lernmaterialien • Umgang mit Heterogenität / Differenzierung • Grundlegende Fähigkeit zur Planung und Durchführung einzelner Unterrichtseinheiten • Wissenschaftliche Recherche zu Themen der Deutschdidaktik • Fähigkeit, Methoden, Modelle und Theorien der Deutschdidaktik anzuwenden <p>Personale Kompetenz:</p>			

	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur kritischen Reflexion didaktischer Entscheidungen • Fähigkeit zur Methodenreflexion • Erkennen von Lernvoraussetzungen und Schwierigkeiten • Stärkung der argumentativen, methodischen und sozialen Kompetenzen der Studierenden in der Anwendung und Erprobung verschiedener Lehr- und Lernformen
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Was ist Deutschdidaktik (Sprachdidaktik und Literaturdidaktik)? • Didaktische Analyse und Reduktion als Kernbereich des kompetenzorientierten Unterrichts • Schülerkompetenzen und Fachinhalte nach dem aktuellen Bildungsplan BW • grundlegende Vorgehensweisen zur Kompetenzbildung in verschiedenen Sprachkompetenzbereichen (Leseverstehen, Hörverstehen, Wortschatz, Satzbau, etc.) • methodisch-didaktische Ansätze zu kompetenzorientiertem Grammatikunterricht • methodisch-didaktische Ansätze zum Umgang mit literarischen Werken im Deutschunterricht • Analyse von Lehrwerken
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit • Selbststudium • Selbstreflexion, exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen durch Erstellen eigener Unterrichtsentwürfe • Individuelle Beratung (Konsultation) durch die Lehrenden • Präsentation der eigenen Arbeit (mündliches Referat, schriftliche Ausarbeitung in der Hausarbeit)
Lehrende:	Mitarbeiter und Lehrbeauftragte des Seminars für Deutsche Philologie
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> • Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). • Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL).
Unterrichts-/ Lehrsprache:	Deutsch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft, Tl. 1 sowie VL+Tut Einführung in die Sprachwissenschaft
Weiterführende Module:	–

Modul Fachdidaktik – S Fachdidaktik Englisch

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.

Modulanbieter:	Universität Mannheim		
Modul-beauftragter:	Prof. Dr. Carola Trips für das Fach Englisch		
Titel des Moduls:	Modul Fachdidaktik		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	6 SWS 15 ECTS-Punkte 450 h Arbeitsaufwand		
Lehr-veranstaltungen:	S Fachdidaktik	ECTS-Punkte	5
	Fach Englisch	SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	120 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	
		Prüfungsform: Hausarbeit (PL)	
		Studienleistung (SL): Präsenz	
	Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester		
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Kenntnisse zu Theorien des Sprachlernens und die vielfältigen Voraussetzungen für einen gelungenen Spracherwerb • Grundlegende Kenntnisse zu Verfahren eines kompetenzorientierten, kommunikativen und interkulturell ausgerichteten Fremdsprachenunterrichts sowie in Ansätzen deren selbstständige unterrichtspraktische Anwendung • Grundlegende Kenntnisse über den Einsatz von Ergebnissen fachdidaktischer Forschung • Grundlegende Kenntnisse zu Merkmalen von Lernenden, die den Lernerfolg fördern oder hemmen können • Selbständige, differenzierte Gestaltung einer förderlichen Lernumgebung <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theoriegeleitete Analyse und Entwicklung von Lehr- und Lernmaterialien • Umgang mit Heterogenität / Differenzierung (z.B. durch Lernaufgaben) • Umgang mit Fachtexten auf Englisch • Wissenschaftliche Präsentationstechniken auf Englisch • Erweiterung des metalinguistischen Bewusstseins der Studierenden <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Reflexion von Methoden • In Ansätzen kritische Reflexion didaktischer Entscheidungen • Stärkung der kommunikativen, argumentativen, methodischen und sozialen Kompetenzen der Studierenden in der Anwendung und Erprobung verschiedener Lehr- und Lernformen 		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Schülerkompetenzen und Fachinhalte nach dem Bildungsplan BW • grundlegende Methoden zur Kompetenzbildung in verschiedenen Sprachkompetenzbereichen (Reading, Listening, Speaking, Writing) • methodisch-didaktische Ansätze zu kompetenzorientiertem Grammatikunterricht 		

	<ul style="list-style-type: none"> • methodisch-didaktische Ansätze zum Umgang mit literarischen Werken (Kurzgeschichten sowie Ganzschriften) im Fremdsprachenunterricht • Einblicke in bildungswissenschaftliche Kontexte in Bezug auf Sprachunterricht • Analyse von Lehrwerken
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Impulsreferate • Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit • Selbststudium • Selbstreflexion, exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen durch Erstellen eigener Unterrichtsentwürfe und Hospitation bei Lehrkräften und KommilitonInnen • Individuelle Beratung (Konsultation) durch die Lehrenden
Lehrende:	MitarbeiterInnen des Lehrerseminars Heidelberg
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> • Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). • Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL).
Unterrichts-/ Lehrsprache:	Englisch für das Seminar im Fach Englisch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft sowie VL+Tut Einführung Linguistik
Weiterführende Module:	–

Modul Fachdidaktik – S Fachdidaktik Französisch

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium		
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim		
Modulbeauftragter:	Lukas Eibensteiner für das Fach Französisch		
Titel des Moduls:	Modul Fachdidaktik		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	6 SWS 15 ECTS-Punkte 450 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	S Fachdidaktik Fach Französisch	ECTS-Punkte	5
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	120 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	

		Prüfungsform: Hausarbeit (PL)
		Studienleistung (SL): Präsenz
		Lage: Frühjahrssemester
Kompetenzziele:	Fachkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> • Die institutionellen Rahmenbedingungen des Fachs Französisch (GeR, KMK-Standards, Bildungsplan Baden-Württemberg) kennen. • Theorien des Sprachenlernens und die vielfältigen Voraussetzungen für einen gelungenen Spracherwerb kennen. • Zentrale Ergebnisse aus der fachdidaktischen Forschung kennen und mit der Praxis des Französischunterrichts verbinden können. • Ansätze und grundlegende Verfahren eines kompetenzorientierten, kommunikativen und interkulturell ausgerichteten Französischunterrichts kennen. • Grundlegende Methoden, Strategien, Unterrichts- und Sozialformen des Französischunterrichts kennen und auf konkrete Unterrichtssituationen anwenden können. • Theoretische Ansätze zur Vermittlung von Wortschatz und Grammatik sowie funktionaler kommunikativer Kompetenzen (Hör-, Hörseh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung) kennen und auf konkrete Unterrichtssituationen des Französischunterrichts anwenden können. • Französisch als Unterrichtssprache kennen.
	Methodenkompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> • Unterricht im Fach Französisch unter Berücksichtigung ausgewählter Kriterien beobachten und analysieren können. • Theoretische Ansätze auf konkrete Beispiele der Unterrichtsplanung im Fach Französisch anwenden können. • Lehr- und Lernmaterialien im Französischunterricht zielorientiert einsetzen können. • Eine theoriebasierte und praxisorientierte Hausarbeit (10 – 15 Seiten) eigenständig erstellen können.
	Personale Kompetenz:	<ul style="list-style-type: none"> • Den Einsatz von Unterrichts- und Sozialformen, Methoden, Medien, Lehr- und Lernmaterialien anhand konkreter Unterrichtsbeispiele aus dem Französischunterricht in Ansätzen kritisch reflektieren können. • Didaktische Entscheidungen in Ansätzen kritisch reflektieren können. • Die Rolle des Lehrers im Hinblick auf das eigene Berufsziel reflektieren können. • Präsentationskompetenzen bei einem medial gestützten Referat erweitern. • Die eigene Fremdsprachenkompetenz einschätzen und erweitern können.
Lehrinhalte:		<ul style="list-style-type: none"> • Leitgedanken und Fachinhalte nach dem Bildungsplan in Baden-Württemberg • Theoretischer Kontext des Sprachenunterrichts in Baden-Württemberg unter Berücksichtigung des GeR und der Bildungsstandards des Französischen • Theorien des Sprachenlehrens und -lernens unter besonderer Berück-

	<p>sichtung des Zweit- und Drittspracherwerbs</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Diskussion der fachdidaktischen Forschung und ihr Einsatz im Fremdsprachenunterricht • Grundlegende Methoden zum systematischen Kompetenzaufbau funktionaler kommunikativer Kompetenzen (Hör-, Hörseh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung) • Erste Einblicke in methodisch-didaktische Ansätze zur kompetenzorientierten Grammatik- und Wortschatzvermittlung • Methodisch-didaktische Ansätze im Hinblick auf den Einsatz von Medien im Französischunterricht • Grundlagen der Planung, Beobachtung, ggf. der Durchführung und Reflexion von kompetenzorientiertem Französischunterricht • Einblick in die aktuelle Lehrwerksgeneration
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Studium der relevanten Fachliteratur, Selbstreflexion, exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen • Kritische Auseinandersetzung mit der Forschungsliteratur und den aktuell eingeführten Lehrwerken • Kooperative Formen des Lernens, Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit im Wechsel mit instruktiven Phasen • Erstellen eigener Unterrichtsentwürfe • Simulation einzelner Unterrichtsphasen und deren gemeinsame Reflexion durch Feedbackgespräche und –runden. • Kurzpräsentationen von Arbeitsergebnissen, medial gestützte Referate
Lehrende:	
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> • Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). • Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL).
Unterrichts-/ Lehrsprache:	Deutsch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft sowie VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft
Weiterführende Module:	–

Modul Fachdidaktik – S Fachdidaktik Geschichte

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.
Modulanbieter:	Universität Mannheim
Modulbeauftragter:	Dr. Dominik Nagl für das Fach Geschichte
Titel des Moduls:	Modul Fachdidaktik

Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	6 SWS 15 ECTS-Punkte 450 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	S Fachdidaktik	ECTS-Punkte	5
	Fach	SWS	2
	Geschichte	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	120 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	
		Prüfungsform: Hausarbeit (PL)	
		Studienleistung (SL): Präsenz	
	Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester		
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse in der Didaktik und Methodik des Geschichtsunterrichts • Fähigkeit zur kritischen Auseinandersetzung mit Prinzipien des Geschichtsunterrichts und aktuelle fachdidaktische Forschungspositionen <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Planung und Durchführung einzelner Unterrichtseinheiten • Wissenschaftliche Recherche zu Themen der Geschichtsdidaktik • Umgang mit Medien • Fähigkeit, Methoden, Modelle und Theorien der Geschichtsdidaktik anzuwenden <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kritische Reflexion über die Vermittlung historischen Wissens in der Schule 		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Das Modul Fachdidaktik setzt sich aus einer Vorlesung und einem Seminar zusammen. • Das Modul stellt eine Einführung in die Fachdidaktik dar und vermittelt wichtige Ansätze und Methoden der Geschichtsdidaktik. Neben grundlegenden Modellen und zentralen fachdidaktischen Kontroversen werden auch Kenntnisse über die Planung und Durchführung von Unterrichtseinheiten behandelt. 		
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung und Seminar • Projektbezogene Teamarbeit • Präsentation der eigenen Arbeit (mündliches Referat, schriftliche Ausarbeitung in der Hausarbeit) 		
Lehrende:	Lehrbeauftragte oder MitarbeiterInnen des Historischen Instituts		
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> • Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). • Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL). 		
Unterrichts-/ Lehrsprache:	Deutsch		

Vorausgesetzte Kenntnisse:	VL Einführung in die Geschichtswissenschaft sowie Modul Historische Grundlagen
Weiterführende Module:	–

Modul Fachdidaktik – S Fachdidaktik Informatik

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium		
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim		
Modulbeauftragter:	Prof. Dr. Colin Atkinson für das Fach Informatik		
Titel des Moduls:	Modul Fachdidaktik		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	6 SWS 15 ECTS-Punkte 450 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	S Fachdidaktik Fach Informatik	ECTS-Punkte	5
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	28 h
		Eigenstudium	122 h
	Prüfungsform: Hausarbeit (PL)		
	Studienleistung (SL): Präsenz, Vor- und Nachbereitung, ggf. Referat, kleine schriftl. Leistungen		
Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester			
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kernaspekte informationstechnischer Grundbildung; Begründung für den Informatikunterricht, Charakterisierung des Fachs und fundamentale Ideen • Bildungsziele der Informatik • Fachdidaktische Konzepte zur Vermittlung informationstechnischer Grundbildung • Lehr- und Lernforschung <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Methoden des ITG-Unterrichts und des Informatikunterrichts • Analyse und Entwicklung von Lehrmaterialien • Aufgabenstellungen altersgerecht aufarbeiten und in die Erfahrungswelt der Schüler übertragen, Teamorientierten Unterricht gestalten • Fähigkeit, die Bildungsziele der Informatik in den allgemeinen Bildungsauftrag der Schule einzuordnen <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Reflexion und Auswahl von Methoden, insbesondere Auswahl und Einsatz von Werkzeugen, Projektarbeiten und Vorgehensweisen bei Erfolgskontrolle 		

	<ul style="list-style-type: none"> • Erkennen von Lernvoraussetzungen und ihrer Schwierigkeiten
Lehrinhalte:	<p>Grundlegende Einführung in die Didaktik der Informatik. Die Veranstaltung beschäftigt sich insbesondere mit didaktisch- methodischen Aspekten der Gestaltung von informatischen Unterrichtseinheiten. Hierzu zählen z.B. die folgenden Themenbereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was ist Didaktik der Informatik? • Bildungsziele und Bildungsstandards der Informatik • Zentrale Inhalts- und Prozesskonzepte der Informatik / fundamentale Ideen • Unterrichtsplanung und -gestaltung unter besonderer Berücksichtigung der Aspekte der Informatik (Inhalte, Ziele, Lehr- und Lernmethoden etc.) • Besondere didaktisch-methodische Aspekte von Informatikunterricht (z.B. Unterrichtseinstiege, Hausaufgaben, Projektarbeit, Leistungsmessung, ...) • Fächerübergreifender Unterricht unter Beteiligung des Fachs Informatik
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Selbststudium • Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit • Impulsreferate • Selbstreflexion, praktische Übungen durch Erstellen eigener Unterrichtsentwürfe
Lehrende:	Mitarbeiter der Universität Heidelberg und der PH Heidelberg
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> • Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). • Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL).
Unterrichts-/ Lehrsprache:	Deutsch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	VL+Ü Formale Grundlagen der Informatik sowie VL+Ü Praktische Informatik I und II
Weiterführende Module:	–

Modul Fachdidaktik – S Fachdidaktik Italienisch

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.
Modulanbieter:	Universität Mannheim
Modulbeauftragter:	Lukas Eibensteiner für das Fach Italienisch

Titel des Moduls:	Modul Fachdidaktik			
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	6 SWS 15 ECTS-Punkte 450 h Arbeitsaufwand			
Lehrveranstaltungen:	S Fachdidaktik Fach Italienisch	ECTS-Punkte	5	
		SWS	2	
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	120 h	
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung		
		Prüfungsform: Hausarbeit (PL)		
		Studienleistung (SL): Präsenz		
		Lage: Frühjahrssemester		
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die institutionellen Rahmenbedingungen des Fachs Italienisch (GeR, KMK-Standards, Bildungsplan Baden-Württemberg) kennen. • Theorien des Sprachenlernens und die vielfältigen Voraussetzungen für einen gelungenen Spracherwerb kennen. • Zentrale Ergebnisse aus der fachdidaktischen Forschung kennen und mit der Praxis des Italienischunterrichts verbinden können. • Ansätze und grundlegende Verfahren eines kompetenzorientierten, kommunikativen und interkulturell ausgerichteten Italienischunterrichts kennen. • Grundlegende Methoden, Strategien, Unterrichts- und Sozialformen des Italienischunterrichts kennen und auf konkrete Unterrichtssituationen anwenden können. • Theoretische Ansätze zur Vermittlung von Wortschatz und Grammatik sowie funktionaler kommunikativer Kompetenzen (Hör-, Hörseh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung) kennen und auf konkrete Unterrichtssituationen des Italienischunterrichts anwenden können. • Italienisch als Unterrichtssprache kennen. <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterricht im Fach Italienisch unter Berücksichtigung ausgewählter Kriterien beobachten und analysieren können. • Theoretische Ansätze auf konkrete Beispiele der Unterrichtsplanung im Fach Italienisch anwenden können. • Lehr- und Lernmaterialien im Italienischunterricht zielorientiert einsetzen können. • Eine theoriebasierte und praxisorientierte Hausarbeit (10 – 15 Seiten) eigenständig erstellen können. <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Den Einsatz von Unterrichts- und Sozialformen, Methoden, Medien, Lehr- und Lernmaterialien anhand konkreter Unterrichtsbeispiele aus dem Italienischunterricht in Ansätzen kritisch reflektieren können. • Didaktische Entscheidungen in Ansätzen kritisch reflektieren können. • Die Rolle des Lehrers im Hinblick auf das eigene Berufsziel reflektieren können. • Präsentationskompetenzen bei einem medial gestützten Referat erwei- 			

	<ul style="list-style-type: none"> tern. Die eigene Fremdsprachenkompetenz einschätzen und erweitern können.
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> Leitgedanken und Fachinhalte nach dem Bildungsplan in Baden-Württemberg Theoretischer Kontext des Sprachenunterrichts in Baden-Württemberg unter Berücksichtigung des GeR und der Bildungsstandards des Italienischen Theorien des Sprachenlehrens und -lernens unter besonderer Berücksichtigung des Zweit- und Drittspracherwerbs Aktuelle Diskussion der fachdidaktischen Forschung und ihr Einsatz im Fremdsprachenunterricht Grundlegende Methoden zum systematischen Kompetenzaufbau funktionaler kommunikativer Kompetenzen (Hör-, Hörseh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung) Erste Einblicke in methodisch-didaktische Ansätze zur kompetenzorientierten Grammatik- und Wortschatzvermittlung Methodisch-didaktische Ansätze im Hinblick auf den Einsatz von Medien im Italienischunterricht Grundlagen der Planung, Beobachtung, ggf. der Durchführung und Reflexion von kompetenzorientiertem Italienischunterricht Einblick in die aktuelle Lehrwerksgeneration
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> Studium der relevanten Fachliteratur, Selbstreflexion, exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen Kritische Auseinandersetzung mit der Forschungsliteratur und den aktuell eingeführten Lehrwerken Kooperative Formen des Lernens, Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit im Wechsel mit instruktiven Phasen Erstellen eigener Unterrichtsentwürfe Simulation einzelner Unterrichtsphasen und deren gemeinsame Reflexion durch Feedbackgespräche und –runden. Kurzpräsentationen von Arbeitsergebnissen, medial gestützte Referate
Lehrende:	
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL).
Unterrichts-/ Lehrsprache:	Deutsch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft sowie VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft
Weiterführende Module:	–

Modul Fachdidaktik – S Fachdidaktik Mathematik

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium		
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim		
Modul-beauftragter:	Prof. Dr. Wolfgang Seiler für das Fach Mathematik		
Titel des Moduls:	Modul Fachdidaktik		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	6 SWS 15 ECTS-Punkte 450 h Arbeitsaufwand		
Lehr-veranstaltungen:	S Fachdidaktik Fach Mathematik	ECTS-Punkte	5
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30
		Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung und freies Selbststudium	40
		Vorbereitung für die Prüfung	80
		Prüfungsform: Hausarbeit (PL)	
		Studienleistung (SL): Präsenz, Referat, ggf. kleine schriftliche Leistungen	
		Lage: Frühjahrssemester	
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbindung von fachwissenschaftlichen Kenntnissen und Anforderungen des Mathematikunterrichts, • Fähigkeit zur angemessenen didaktischen Reduktion, • Überblick über den sachlogischen Aufbau der Schulmathematik in Teilbereichen, • Mathematisch argumentieren, begründen und beweisen <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeiten der Aneignung mathematischer Begriffe und Regeln, • Kenntnis von unterschiedliche Zugänge zu relevanten Begriffen, • Beweisen auf unterschiedlichen Abstraktionsniveaus, • Verwendung verschiedener Darstellungsformen <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Selbstreflexion und zielorientiertes Handeln, • Fähigkeit zur kritischen Reflexion von Mathematikunterricht, • bewusste Berufsorientierung 		
Lehrinhalte:	Ausgewählte Inhalte der Didaktik der Sekundarstufe II aus den Gebieten Analysis, Lineare Algebra mit Analytischer Geometrie und Stochastik (HF)		
Lehr- und Lernmethoden:	Vorlesung (2 SWS)		
Lehrende:	MitarbeiterInnen der Lehrerseminare Baden Württemberg, Lehrbeauftragte		
Studienleistung/	<ul style="list-style-type: none"> • Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer 		

Prüfungsleistung:	mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). <ul style="list-style-type: none"> • Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL).
Unterrichts-/Lehrsprache:	Deutsch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	Grundvorlesungen, VL+Ü Analysis I sowie VL+Ü Lineare Algebra I und II
Weiterführende Module:	–

Modul Fachdidaktik – S Fachdidaktik Philosophie/Ethik

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium		
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim		
Modulbeauftragter:	Julius Schälike für das Fach Philosophie		
Titel des Moduls:	Modul Fachdidaktik		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	6 SWS 15 ECTS-Punkte 450 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	S Fachdidaktik Fach Philosophie/Ethik	ECTS-Punkte	5
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	120 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	
		Prüfungsform: Hausarbeit (PL)	
		Studienleistung (SL): Präsenz; ggf. Referat/kleine schriftl. Leistungen	
		Lage: Herbstsemester	
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Kenntnisse der Didaktik und Methodik des Philosophieunterrichts • Grundlegende Fähigkeit, die Ergebnisse fachdidaktischer Forschung einzusetzen <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Planung und Durchführung einzelner Unterrichtseinheiten • Fähigkeit, Methoden, Modelle und Theorien der Philosophiedidaktik anzuwenden <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Reflexion von Methoden • In Ansätzen kritische Reflexion didaktischer Entscheidungen • Stärkung der kommunikativen, argumentativen, methodischen und so- 		

	zialen Kompetenzen der Studierenden in der Anwendung und Erprobung verschiedener Lehr- und Lernformen
Lehrinhalte:	Es werden wichtige Ansätze und Methoden der Philosophiedidaktik vermittelt. Neben grundlegenden Modellen und zentralen fachdidaktischen Kontroversen werden auch Kenntnisse zur Planung und Durchführung von Unterrichtseinheiten vermittelt.
Lehr- und Lernmethoden:	Vortrag der jeweiligen Lehrkraft, Arbeitsgruppen, Seminargespräche auf der Grundlage von Unterrichtsmitteln, von vorzubereitender Lektüre von Fachliteratur, von kleineren schriftlich oder mündlich auszuführenden Arbeitsaufträgen.
Lehrende:	MitarbeiterInnen des Lehrerseminars Heidelberg
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> • Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). • Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL).
Unterrichts-/ Lehrsprache:	Deutsch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	Ü Einführung in das Studium der Philosophie sowie VL Einführung in eine Epoche oder Disziplin der Philosophie
Weiterführende Module:	–

Modul Fachdidaktik – S Fachdidaktik Politikwissenschaft

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium		
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim		
Modulbeauftragter:	Professur Political Economy für das Fach Politikwissenschaft		
Titel des Moduls:	Modul Fachdidaktik		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	6 SWS 15 ECTS-Punkte 450 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	S Fachdidaktik Fach Politikwissenschaft	ECTS-Punkte	5
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	120 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	
		Prüfungsform: Hausarbeit (PL)	
		Studienleistung (SL): Präsenz	
Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester			

Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse in der Didaktik und Methodik des Gemeinschaftskundeunterrichts • Kenntnis der Ziele der Politischen Bildung sowie wesentlicher politikdidaktischer Prinzipien <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Strukturierung politikwissenschaftlichen Fachwissens unter didaktischen Gesichtspunkten für die Unterrichtsplanung • Grundlegende Fähigkeiten zur schüler- und problemorientierten Planung, Analyse und Reflexion von wesentlichen Lehr- und Lernprozessen im kompetenzorientierten Gemeinschaftskundeunterricht • Grundsätzliche Fähigkeit zum kriterienorientierten Vergleich fachspezifischer Unterrichtsmethoden und deren Einsatzmöglichkeiten <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kritische Reflexion über die Vermittlung sozialwissenschaftlichen Wissens in der Schule und über die eigene Rolle als Lehrperson dabei
Lehrinhalte:	Die Modulveranstaltung stellt eine Einführung in die politik- und gemeinschaftskundliche Fachdidaktik dar. Sie thematisiert die Spezifika des Faches Gemeinschaftskunde, vor allem seine wesentlichen Unterrichtsprinzipien. Neben grundlegenden Modellen und zentralen fachdidaktischen Kontroversen werden vor allem Probleme der Planung und Durchführung von Unterrichtsstunden, -sequenzen und -einheiten behandelt. Dabei vermittelt die Veranstaltung exemplarisch Einblicke in die Methoden des Faches.
Lehr- und Lernmethoden:	Vortrag der jeweiligen Lehrkraft; produktionsorientierte Gruppenarbeit mit Präsentation der Ergebnisse und Aussprache; Seminargespräche, auch auf der Grundlage von Arbeitsaufträgen zur Fachliteratur und zu Unterrichtsmaterialien
Lehrende:	DozentInnen des Staatlichen Seminars für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Heidelberg
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> • Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). • Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL).
Unterrichts-/ Lehrsprache:	Deutsch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	VL Einführung in die Politikwissenschaft sowie VL Datenerhebung
Weiterführende Module:	–

Modul Fachdidaktik – S Fachdidaktik Spanisch

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium			
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.			
Modulanbieter:	Universität Mannheim			
Modul-beauftragter:	Lukas Eibensteiner für das Fach Spanisch			
Titel des Moduls:	Modul Fachdidaktik			
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	6 SWS 15 ECTS-Punkte 450 h Arbeitsaufwand			
Lehr-veranstaltungen:	S Fachdidaktik	ECTS-Punkte	5	
		Fach Spanisch	SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)		30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium		120 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung		
		Prüfungsform: Hausarbeit (PL)		
		Studienleistung (SL): Präsenz		
		Lage: Frühjahrssemester		
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die institutionellen Rahmenbedingungen des Fachs Spanisch (GeR, KMK-Standards, Bildungsplan Baden-Württemberg) kennen. • Theorien des Sprachenlernens und die vielfältigen Voraussetzungen für einen gelungenen Spracherwerb kennen. • Zentrale Ergebnisse aus der fachdidaktischen Forschung kennen und mit der Praxis des Spanischunterrichts verbinden können. • Ansätze und grundlegende Verfahren eines kompetenzorientierten, kommunikativen und interkulturell ausgerichteten Spanischunterrichts kennen. • Grundlegende Methoden, Strategien, Unterrichts- und Sozialformen des Spanischunterrichts kennen und auf konkrete Unterrichtssituationen anwenden können. • Theoretische Ansätze zur Vermittlung von Wortschatz und Grammatik sowie funktionaler kommunikativer Kompetenzen (Hör-, Hörseh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung) kennen und auf konkrete Unterrichtssituationen des Spanischunterrichts anwenden können. • Spanisch als Unterrichtssprache kennen. <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterricht im Fach Spanisch unter Berücksichtigung ausgewählter Kriterien beobachten und analysieren können. • Theoretische Ansätze auf konkrete Beispiele der Unterrichtsplanung im Fach Spanisch anwenden können. • Lehr- und Lernmaterialien im Spanischunterricht zielorientiert einsetzen können. • Eine theoriebasierte und praxisorientierte Hausarbeit (10 – 15 Seiten) eigenständig erstellen können. 			

	<p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Den Einsatz von Unterrichts- und Sozialformen, Methoden, Medien, Lehr- und Lernmaterialien anhand konkreter Unterrichtsbeispiele aus dem Spanischunterricht in Ansätzen kritisch reflektieren können. • Didaktische Entscheidungen in Ansätzen kritisch reflektieren können. • Die Rolle des Lehrers im Hinblick auf das eigene Berufsziel reflektieren können. • Präsentationskompetenzen bei einem medial gestützten Referat erweitern. • Die eigene Fremdsprachenkompetenz einschätzen und erweitern können.
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Leitgedanken und Fachinhalte nach dem Bildungsplan in Baden-Württemberg • Theoretischer Kontext des Sprachenunterrichts in Baden-Württemberg unter Berücksichtigung des GeR und der Bildungsstandards des Spanischen • Theorien des Sprachenlehrens und -lernens unter besonderer Berücksichtigung des Zweit- und Drittspracherwerbs • Aktuelle Diskussion der fachdidaktischen Forschung und ihr Einsatz im Fremdsprachenunterricht • Grundlegende Methoden zum systematischen Kompetenzaufbau funktionaler kommunikativer Kompetenzen (Hör-, Hörseh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung) • Erste Einblicke in methodisch-didaktische Ansätze zur kompetenzorientierten Grammatik- und Wortschatzvermittlung • Methodisch-didaktische Ansätze im Hinblick auf den Einsatz von Medien im Spanischunterricht • Grundlagen der Planung, Beobachtung, ggf. der Durchführung und Reflexion von kompetenzorientiertem Spanischunterricht • Einblick in die aktuelle Lehrwerksgeneration
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Studium der relevanten Fachliteratur, Selbstreflexion, exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen • Kritische Auseinandersetzung mit der Forschungsliteratur und den aktuell eingeführten Lehrwerken • Kooperative Formen des Lernens, Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit im Wechsel mit instruktiven Phasen • Erstellen eigener Unterrichtsentwürfe • Simulation einzelner Unterrichtsphasen und deren gemeinsame Reflexion durch Feedbackgespräche und –runden • Kurzpräsentationen von Arbeitsergebnissen, medial gestützte Referate
Lehrende:	
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> • Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). • Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL).
Unterrichts-/ Lehrsprache:	Deutsch

Vorausgesetzte Kenntnisse:	VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft sowie VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft
Weiterführende Module:	–

Modul Fachdidaktik – S Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaft

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium	
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.	
Modulanbieter:	Universität Mannheim	
Titel des Moduls:	Modul Fachdidaktik	
ECTS-Punkte:	15 ECTS-Punkte	
Lehrveranstaltungen:	S Fachdidaktik Fach Wirtschaftswissenschaft	5 ECTS
<p>Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulkatalog Bachelor of Science (B.Sc.) „Wirtschaftspädagogik“:</p> <p>http://ebner.bwl.uni-mannheim.de/de/studium/bachelorstudiengang/studienstruktur/</p> <p>Für den Studiengang B.Ed. Lehramt Gymnasium: Wirtschaftswissenschaft sind grundsätzlich Studien- oder Prüfungsleistungen in Form von Gruppenarbeiten als individuelle Leistungen in Einzelarbeit zu erbringen. Es können zusätzliche Leistungen vom jeweiligen Dozenten gefordert werden.</p>		
Vorausgesetzte Kenntnisse:	VL+Ü Grundlagen der Volkswirtschaftslehre sowie VL+Ü+Tut Quantitative Methoden	
Weiterführende Module:	–	